

zu erschöpfen, Harnack¹ geriet bei gelegentlicher Benutzung auf falsche Fährte, indem er gerade einen der eigenen Zusätze Peter Maiers als der alten Quelle angehörig ansah², Lindner wies Harnacks Irrtum nach³, ohne jedoch den wirklichen Wert der Quelle erkennbar zu machen.

Mit den Vorarbeiten zur Herausgabe der Constitutiones Karls IV. und zu seinem Buche 'Die Goldene Bulle Kaiser Karls IV'⁴ beschäftigt, hielt Herr Professor Zeumer ein genaueres Eingehen auf den wenig benutzten Bericht für erforderlich und erbat, um für eine eventuelle spätere Neuauflage des Textes in den Constitutiones die Grundlage schaffen zu können, von der Königlichen Archivdirektion in Coblenz die Uebersendung der Hs. nach Berlin. Mit der Bearbeitung wurde ich beauftragt. Die Königliche Archivdirektion hatte die Liebenswürdigkeit, bei der Zusendung des Codex auf P. Richters vor einiger Zeit erschienene Monographie über Peter Maier⁵ aufmerksam zu machen. Ihr entnahmen wir die Angabe⁶, dass eine ausführlichere Fassung des durch das Aemterbuch bekannten Berichts in einer anderen, bisher unbekannten Hs. Peter Maiers, dem ebenfalls im Coblenzer Staatsarchiv aufbewahrten Huldigungsbuche⁷ enthalten sei. Wir erbaten daraufhin die Zusendung auch dieser Hs. und die Direktion entsprach unserer Bitte in entgegenkommendster Weise.

Das Huldigungsbuch ist älter als das Erbämterbuch. Der Abschluss fällt in das Jahr 1533, jüngeren Datums sind nur einige Nachträge⁸. Den Hauptinhalt deutet der weitschweifige Titel an:

(f. 1). Folgende ertzbischoven zu Trier, nemlichenn:

her Heinrich der II. von Vinstingen,

her Dieter von Nassauwe,

her Baldewin von Lutzelburg,

her Boemund von Sarbrucken,

her Coene } von Falckenstein,

her Wernher }

her Otto von Ziegenhan,

1) Kurfürstenkollegium S. 170, N. 1. 174. 2) Der Nachweis dafür in Zeumers gleich zu nennendem Buche S. 5 f. 3) Mitt. d. Inst. f. Oesterr. Geschichtsf. V (1884), 112. Er hat eine Stelle des Berichtes dann noch einmal benutzt, Archival. Zeitschr. IX, 187. 4) Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte des deutschen Reiches in Mittelalter und Neuzeit Bd. II, Weimar 1908. 5) Der kurtrierische Sekretär Peter Maier von Regensburg (1481—1542). Sein Leben und seine Schriften. Trierisches Archiv VIII, 1905, 53—82. 6) S. 66. 7) Ms. Coblenz Staatsarchiv A I 1 n. 108. 8) Richter S. 64.